www.tt600r.eu

Kurzanleitung zum Anbringung der Folie

- Vorbereitung

Die Oberfläche muss gründlich vorbereitet werden. Alle Kratzer oder Schmutzpartikel werden später unter der dünnen Folie sichtbar. Die Oberfläche muss außerdem fettfrei sein. Dazu z.B. Alkohol oder Bremsenreiniger benutzen (Kein Benzin weil Kleberlöslich! Das hilft nur bei der Entfernung von Folienresten).

- Anbringung

Vor dem Bekleben sollte der gelieferter Aufkleber kontrolliert werden, ob sich beim Abziehen der Transferfolie, das Motiv vom Trägerpapier löst. Dieses darf nicht auf dem Trägerpapier haften bleiben. Falls dies doch der Fall ist, mit einem Filzrakel (eine Kreditkarte tut es auch) kräftig anpressen, bis das Motiv sich von dem Trägerpapier löst und auf der Transferfolie kleben bleibt.

Erst die richtige Position markieren. Dazu entweder wie im Bild1 das Dekor mit Tape ankleben oder mit einen Stift markieren.

Das Trägerpapier vorsichtig etwas abziehen, etwa 30-40mm. Achte darauf, dass das Dekor auf der Übertragungsfolie und nicht auf dem Trägerpapier bleibt. Gegebenfalls kräftig andrucken. Das Trägerpapier nach hinten so falten dass die freigewordene Klebstelle ausgerichtet und platziert werden kann. Jetzt vorsichtig von der Kante, in Richtung Trägerpapier von innen nach außen, gleichmäßig anpressen. Jetzt kann mehr Klebefolie freigegeben werden in dem das gefaltete Trägerpapier weiter abgezogen wird. Dabei weiterhin vorsichtig anpressen so dass sich keine Blasen bilden. Zum Schluss von Mitte nach außen mit einem Kunststoffrakel (eine Kreditkarte tut es auch) glatt und kräftig anpressen. Jetzt kann die Transferfolie vorsichtig abgezogen werden.

Der Kleber haftet sehr stark, so dass falsch angebrachte Aufkleber nur bedingt wieder entfernt werden kann. Falls doch Luftblasen entstanden sind, diese mit einer Nadel anstecken und glätten (nicht direkt sondern das Trägerpapier dazwischen legen!). Kleine Luftblasen können so gelassen werden, die verschwinden nach einige Zeit von alleine.

- Typ für großflächige Aufkleber

Die Klebeseite und die zum beklebende Fläche mit Wasser gleichmäßig anfeuchten und dann kleben. So lässt sich der Aufkleber ein wenig bewegen und die Luftblasen können besser herausgepresst werden. In 24ST ist er dann bomben fest. Achtung nur bei großflächigen Aufkleber zu empfehlen!

WICHTIG!!
- Folie nicht unter 15° verarbeiten!!
- Durch Temperaturschwankungen beim Transport, kann vorkommen dass die Übertragungsfolie vom Dekor sich teilweise löst.
In diesem fall das Set ausrollen, auf eine gerade Fläche stellen und bei Zimmertemperatur eine weile ruhen lassen. Dann mit einer Filzrakel von der Mitte nach Außen vorsichtig anpressen bis alle Falten und Blasen raus sind.
Danach bekleben (wie oben beschrieben)

Yamaha's ultimative Enduro

www.tt600r.eu

Vinyl application instructions

All surfaces must be considered dirty and must be cleaned prior to the application of vinyl. (Cleaners such as Windex are acceptable, however, we recommend a 2 to 1 mixture of water and isopropyl alcohol.) Wipe the surface dry with a clean, dry, lint-free cloth. Air and surface temperature must be above 14°C for the application of the vinyl. Apply the vinyl using the following steps:

Measure and mark the area you wish to apply your vinyl using a water-soluble pencil. Precision marking will help assure a level application. Once you have the overall area defined and marked, you should have a good idea as to where the upper right and left corners of the decal should be placed. At this time, take your decal (paper and all) and tape the right upper corner of it to your predetermined area. Stand back and make sure it is straight and looks good where you have it. Adjust as necessary and move on to step 2.

Spray the surface under the decal with water or application fluid (Tipp: you can use water with max 2% dishwashing detergent) Note: do not spray water or application fluid when using reflective vinyl, reflective vinyl should be applied on a dry surface.You don't need to spray the surface for small decals, is recomendet only for large surfaces.
While the decal is attached to the surface by your tape, carefully peel off the backing paper. The decal should stay stuck to the application tape at this time. With the application tape still intact, squeegee the decal to the surface by applying pressure with smooth even strokes. Start at the middle of the decal and work your way out to the left and then the right. Note: Before you squeegee make sure there are no wrinkles in the decal or application tape.

It is a good Idea to wait just a couple of minutes before you remove the application tape. This allows the application fluid to dry some and will prevent the decal from trying to come up. Once it is adhered to the surface, squeegee the entire decal a second time. Then carefully peel the tape off the entire decal.

It is common for there to be some small bubbles throughout the decal. These bubbles will leave by themselves within a few weeks. If you have any major bubbles you can eliminate them by carefully heating the area with a hair dryer or heat gun, and then puncturing them with a needle and applying pressure with your thumb. Note: You can do more damage than good by chasing the smaller bubbles. They will leave by themselves as the vinyl breathes and the application fluid evaporates.

www.tt600r.eu

ORACAL® 970 Premium Wrapping Cast

Beschreibung

Mehrschichtige, nach optimierter Technologie gegossene Hochleistungs-PVC-Folie. Speziell entwickelt für

Fahrzeugvollverklebungen. Oberfläche hochglänzend. Auch auf unebenen und gewölbten Untergründen sowie in Sicken und über Nieten anwendbar. Das Material kann im verklebten Zustand mit geeigneten Hilfsmitteln entfernt werden.

Kurzanleitung zum Anbringung der Wrap-Folie

1 Reinigung
Generell sollte die Reinigung mit herkömmlichen Reinigungsmitteln erfolgen. Es dürfen keine Mittel verwendet werden, die dazu dienen, mittels Nanotechnologie eine Nanoversiegelung oder Nanobeschichtung auf dem zu reinigenden Untergrund zu erzeugen.
a) Die Beklebenden Teile gründlich reinigen
b) Gründliche Kontrolle der Oberflächen auf Reste von Reinigungsmittel, Feuchte, Kratzer (die Haftung der Kleber wird durch unglatte Oberfläche vermindert)
c) Generell sind die zu beklebenden Flächen mit Isopropanol nachzureinigen. Alle vorher eingesetzten Reinigerreste werden damit gründlichst entfernt (Spiritus ist hier nicht zu empfehlen).
d) Restfeuchte, mit Heißluft ausblasen.

2 Folienverklebung

*Die Verklebung findet **trocken** statt.*

2.1 Erforderliches Werkzeug:
- Folienrackel mit Filzkante
- Saubere Baumwollhandschuh
- Folien-, Papiermesser oder Skalpell
- Heißluftpistole (eine leistunsfähige Fön tut es auch)

2.2 Verarbeitungsbedingungen:
- Das zu beklebende Teil muss mindestens die empfohlene Verklebungstemperatur besitzen. (15°)
- Sauberer und staubfreier heller Raum

2.3 Verklebung:
- Die zu verklebende Folie am Teil positionieren und mit Klebeband oder Folienresten fixieren.
- Das Trägerpapier ein Stück entfernen und die freigewordene Folie gleichmäßig über das Fahrzeugteil spannen
- Folie in gleichmäßigen Wischbewegungen Schritt für Schritt am Teil anrackeln und dabei das Trägerpapier nach und nach abziehen
- Bei gewölbten Untergründen (z.B. Kotflügel, Seitenteile) Folie großflächig mit der Heißluftpistole erwärmen und dehnen. Hierbei nicht zu nah mit der Heißluftpistole an die Folie heran gehen.

Wichtige Hinweise:
- Wegen der hohe Dehnbarkeit der Folie, wird keine Übertragungsfolie benutzt.
- Die Folienoberfläche hat eine hohe Kratzfestigkeit jedoch ist beim Andrucken Vorsicht geboten. Beim Glattdrücken der Folie ist die Benutzung eines Baumwollhandschuhs von Vorteil, es geht aber auch mit dem Rackel.
- zum Schluss muss die Folie richtig angepresst werden, dabei sollte man etwas drauflegen z.B. die Trägerfolie und darüber kräftig anpressen.
- Falls sich Falten oder Blasen bilden, kann mann die Folie wieder ein Stück abziehen, evtl. noch mal warm machen und vorsichtig noch mal anpressen. So arbeitet man sich Schritt für Schritt vor.
-Alle tiefgezogenen oder gewölbten Bereiche, werden nach der Verklebung nochmals sorgfältig mit der Heißluftpistole erwärmt, um ein rasches Aktivieren des Klebstoffes zu erzielen. In Sicken ist die Folie nachträglich auf ca. 120°C zu erwärmen. Damit wird erreicht, daß die Folie eine bleibende Struktur einnimmt.
- Falls die Folie beim Verkleben zu stark gedehnt wurde, passen die Konturen nicht mehr 100% und muss gerade geschnitten werden. Am besten geht es, wenn man die Kante ein Stück abzieht, ein Stück Trägerpapier (mit die Silikonseite nach oben) darunter legt und vorsichtig den Kontur mittels eines Skalpells zurecht schneidet. Danach die Folie wieder anpressen.

WICHTIG!!
Das Fahrzeug sollte wenigstens weitere 24h Verklebetemperatur besitzen. Nach ca. 3 Tagen hat die verklebte Folie ihre optimale Endhaftung erreicht

Yamaha's ultimative Enduro